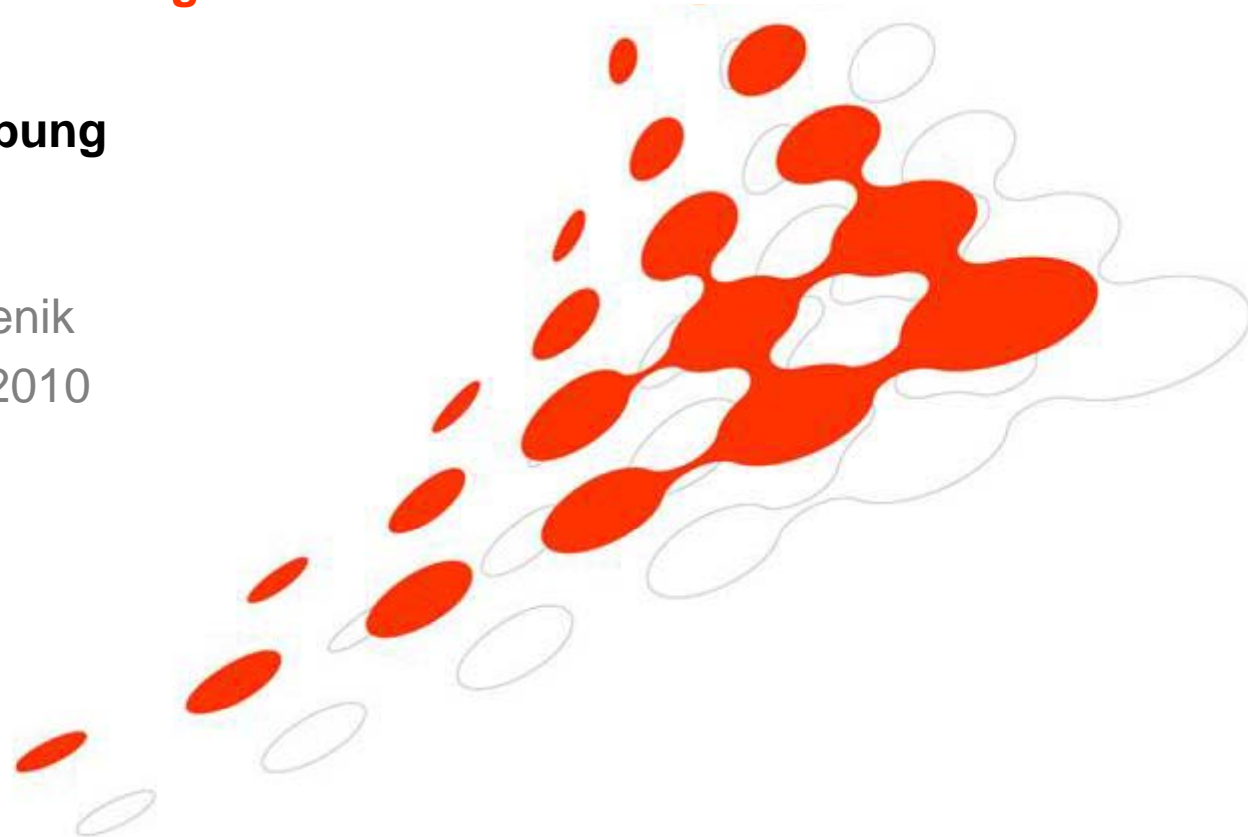




**NEUE ENERGIEN 2020 –  
Das Energieforschungsprogramm  
des Klima- und Energiefonds**

**4. Ausschreibung**

Henrike Kamenik  
Wien, 6. Juli 2010



## Vortragsinhalte

1. Vorstellung der FFG
2. NEUE ENERGIEN 2020 – Das Programm
3. NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung
  - Themenfelder
  - Einreichberechtigte und Projektformen
  - Projektarten und Förderintensitäten
  - Anerkenbare Kosten und Beurteilungskriterien
4. FP7 Energie – 5. Ausschreibung
5. EUREKA

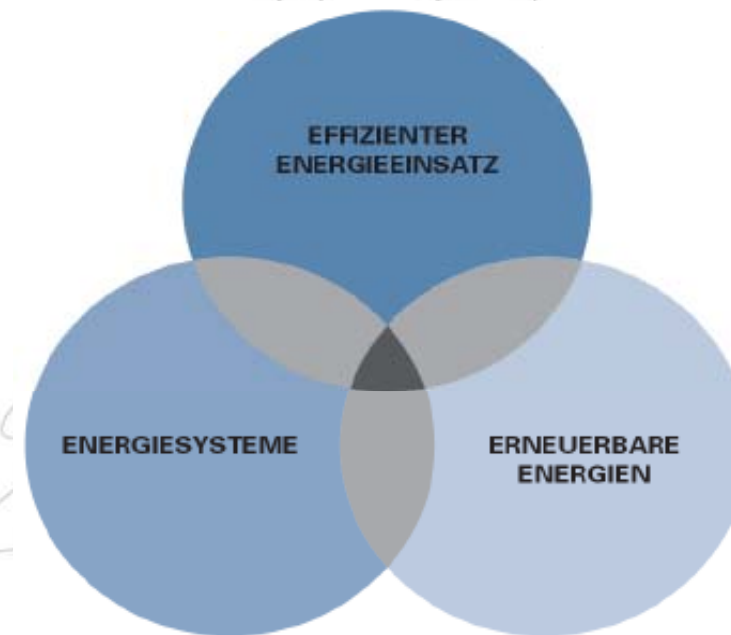


## Forschungsförderungsgesellschaft



- Rechtsform: GmbH
- Eigentümer: Bund, vertreten durch
  - Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit)
  - Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (bmwa)
- Förderprogramme der FFG
  - Basisprogramme
  - EU Anbahnungsfinanzierung
  - Strukturprogramme
  - Thematische Programme
  - Österreichisches Weltraumprogramm
- Die Aufgabe der FFG ist die Förderung von Forschung, Technologie, Entwicklung und Innovation zum Nutzen Österreichs

- **Programmträgerschaft:** KLIMA- UND ENERGIEFONDS (KLI.EN)
- **Programmabwicklung:** FFG, Thematische Programme
- **Budget 4. AS:** € 35 Mio.
- **Ausschreibungszeitraum:** 07. Juni bis 8. September 2010 12:00 Uhr
  
- **Programmausrichtung:**



# NEUE ENERGIEN 2020 - Das Programm

## Programmziele

1. Energie-strategische Ziele	2. Systembezogene Ziele	3. Technologie-strategische Ziele
<p>1.1 Sicherstellung der Kriterien der Nachhaltigkeit: ökonomisch, ökologisch und sozial dauerhaft</p> <p>1.2 Erhöhung der Ressourcen- und Energieeffizienz</p> <p>1.3 Reduktion der Import-abhängigkeit bei Energie-trägern</p> <p>1.4 Reduktion des Energie-bedarfs durch verbraucherseitige Maßnahmen</p> <p>1.5 Aufbau und Sicherung langfristig klimaschützender Raum- und Wirtschafts-strukturen</p> <p>1.6 Verbesserung des Wissens über langfristige Entwicklungen, ihre Kosten und Wirkungen</p>	<p>2.1 Reduktion des Verbrauchs fossiler und nuklearer Energieträger</p> <p>2.2 Erschließung von Ressourcen erneuerbarer Energieträger</p> <p>2.3 Verbesserung der Umwandlungseffizienz</p> <p>2.4 Entwicklung von Schlüssel-technologien</p> <p>2.5 Herstellung einer Optionen-vielfalt bei Technologien und Energieträgern</p> <p>2.6 Multiplizierbarkeit, Hebel-wirkung und Signalwirkung</p> <p>2.7 (Kosten-)Effizienz der Treibhausgas-Reduktion: Euro pro Tonne CO<sub>2</sub>-Äquiva-lent pro Jahr, über die Kyoto-Periode und über die technisch-wirtschaftliche Nutzungsdauer der Investition hinaus</p>	<p>3.1 Unterstützung von Innova-tionssprüngen (z. B. „Faktor10-Technologien“)</p> <p>3.2 Erhöhung des inländischen Wertschöpfungsanteils im Energiesystem</p> <p>3.3 Forcierung von Koopera-tionen und Partnerschaften zwischen Wissenschaft und Wirtschaft</p> <p>3.4 Verstärkung inter-disziplinärer Kooperationen und des Systemdenkens</p> <p>3.5 Steigerung der Wettbe-werbsfähigkeit durch verbes-serte Ressourceneffizienz</p> <p>3.6 Verstärkung internationaler Kooperationen und Ausbau der internationalen Führungsrolle</p> <p>3.7 Förderung von Qualifika-tionen im Energie- und Klimaschutzbereich und Ausbau des Forschungs-standortes</p> <p>3.8 Stärkung der Technologie- und Klimakompetenz öster-reichischer Unternehmungen</p> <p>3.9 Generierung von Sekundär-nutzen bzw. Spin Offs durch eine Technologie</p>



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Themenfelder



### **Energiesysteme**

- Energiesysteme, Netze und Verbraucher
- Speichertechnologien

### **Energieeffizienz**

- Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe
- Energieeffiziente Fahrzeugkomponenten und –systeme

### **Erneuerbare Energieträger**

- Solarthermie
- Photovoltaik
- Bioenergie
- Strategische Entscheidungsgrundlagen für die österreichische Technologie-, Energie- und Klimapolitik
- Themen offen



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Themenfelder und Themenpunkte



### 1. Energiesysteme, Netze und Verbraucher

- Technologiekomponenten für die Integration dezentraler Erzeugung
- Spezielle Technologieanforderungen bei der Gesamtintegration in ein intelligentes Energiesystem
- Beiträge zur Realisierung von innovativen Netzen
- Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle

### 2. Speichertechnologien

- Elektrische Speicher
  - Mobile Anwendungen
- Thermische Speicher
  - Speichern von Wärme und Kälte, Wärmedämmung
- Fortgeschrittenen Speicher
  - Phasenwechselmaterialien, Kurz- und Langzeitspeicher

### 3. Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe

- Neue Produktionsverfahren und Technologien
  - Prozesse mit großer Anwendungshäufigkeit
  - Nicht bloße Adaptierungen
- Low CO<sub>2</sub> Branchenlösungen
  - Branchenlösungen mit hoher Multiplikatorwirkung
- Prozessintegrierter Einsatz Erneuerbarer Energien
  - Analyse der praktischen Problem und wirtschaftliche Lösungen
- Systemintegration von Produkten und Diensten
  - Ganzheitliche Betrachtung der Energie- und Ressourceneffizienz
- Systemintegration von Prozessen
  - Erreichung einer Energiebedarfsreduktion im Bereich der Umwandlung

### 4. Energieeffiziente Fahrzeugkomponenten und –Systeme

- In Ergänzung zu „A3plus“ und „Technologische Leuchttürme der Elektromobilität“
- **Weiterentwicklung und Verbesserung konventioneller Fahrzeugkomponenten und -systemen auf Energieeffizienz und Emissionsreduktion**
  - Leichtbaukomponenten und Leichtbaufahrzeuge
  - Komponenten Entwicklung für (Bio-)gasbetriebene Fahrzeuge
  - Verbesserung der Bauweise und Antriebsysteme von Binnenschiffen
  - Optimierung von Nebenaggregaten im Antriebsstrang und Fahrzeug mit Fokus auf Elektro- und Hybridfahrzeugen
  - Fahrzeugelektronikkomponenten zur Effizienzsteigerung
- **Einreichungen nur als kooperative Projekte möglich**

### 5. **Solarthermie**

- Im Mittelpunkt steht die Weiterentwicklung der Kollektoren sowie der Regelung
- Optimierung des Gesamtsystems (Einzelsysteme oder Integration dieser in Gesamtsysteme)

### 6. **Photovoltaik**

- Gebäudeintegration von Photovoltaik
- Komponenten, Netz- und Systemaspekte
- Weiterentwicklung von Materialien

### 7. **Bioenergie**

- Landnutzung, Biomasseressourcen und Ertragssteigerung
- Aufbereitung und Bereitstellung
- Energieträger
  - Treibstoffe, gasförmige Brennstoffe, feste Brennstoffe

## **8. Strategische Entscheidungsgrundlagen für die Österreichische Technologie, Energie und Klimapolitik**

- Energiesysteme, Netze und Verbraucher
  - Volkswirtschaftliche Effekte von Smart Grids
  - Wirtschaftlichkeitsbetrachtung dezentraler Energiesysteme
  - Rechtliche Fragen zu Smart Grids
  - Kritische Infrastruktur
  - Regulatorische Ansätze
- Solarthermie
  - Konzepte für Planung, Auslegung und Errichtung
- Strategische Weiterentwicklung im Bereich Erneuerbare Energie sowie der Energieeffizienz
  - Masterplan „Humanressourcen im Bereich Erneuerbare Energien“
  - Konzepte für Ausbildung und Informationstransfer
  - Infragestellung des quantitativen Wachstumsparadigmas

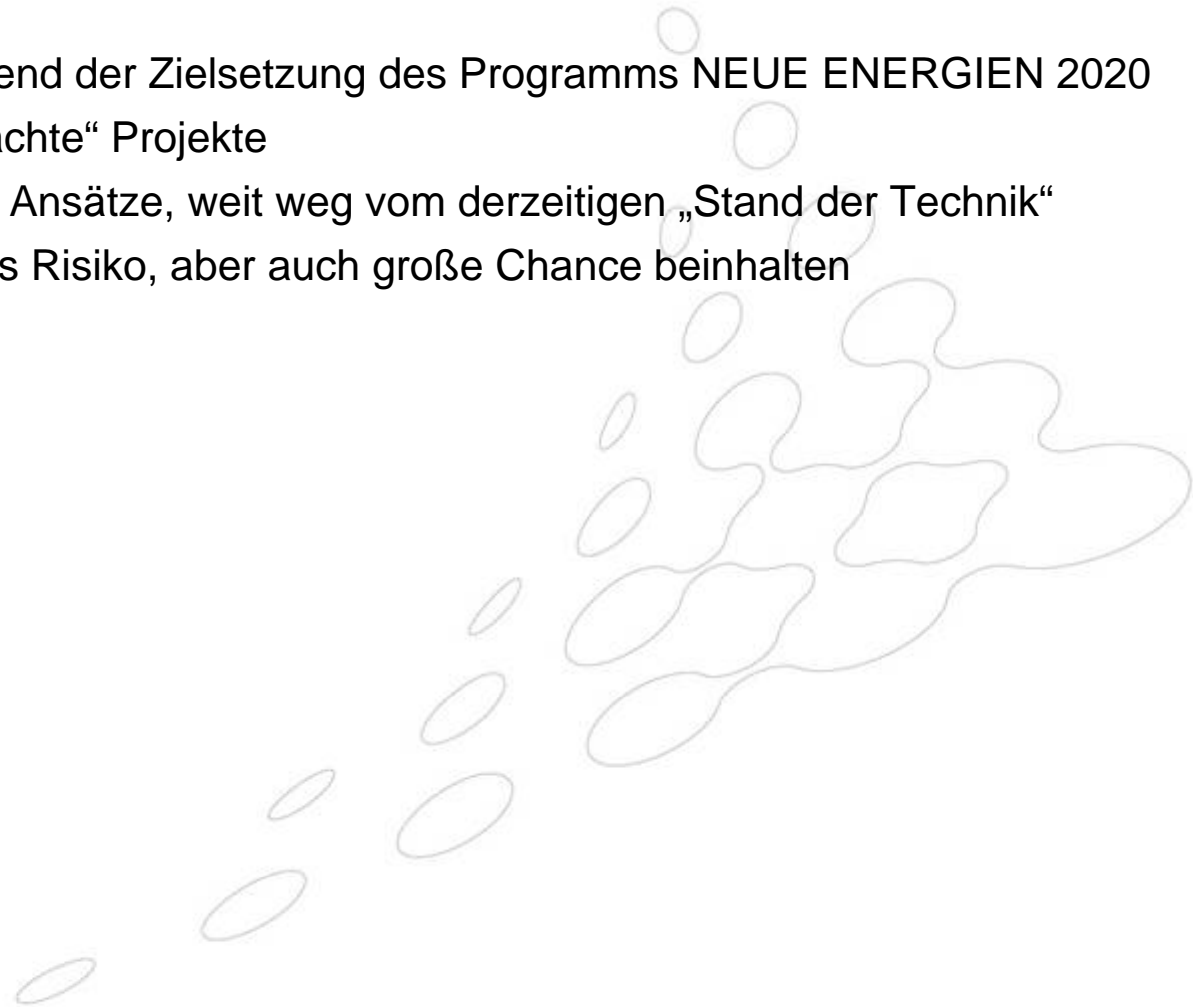


## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Themenfelder und Themenpunkte



### 9. Themen offen

- Entsprechend der Zielsetzung des Programms NEUE ENERGIEN 2020
- „Quergedachte“ Projekte
  - Neue Ansätze, weit weg vom derzeitigen „Stand der Technik“
  - Hohes Risiko, aber auch große Chance beinhalten





## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Einreichberechtigte



- **Unternehmen**
  - Kleinunternehmen
  - Mittelgroße Unternehmen
  - Großunternehmen
  
- **Forschungseinrichtungen**
  - Universitäten, Fachhochschulen
  - Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen der wiss. Forschung (z.B. AIT, Joanneun Research)
  - Sonstige wissenschaftsorientierte Organisationen (Interessensvertretungen, Vereine)
  - EinzelforscherInnen
  
- **Sonstige**
  - Gemeinden
  - Öffentliche Bedarfsträger
  - Nicht wissenschaftsorientierte Vereine



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Projektformen



- **Einzelprojekte**
  - eine einzelne Organisation ist Projektträger
  - keine Projektpartner
  - Subaufträge können vergeben werden
  - vergleichsweise niedrigere Förderintensität
  
- **Kooperative Projekte**
  - Antragssteller und Projektpartner → Konsortium
  - Kooperationskriterium für erhöhte Förderintensität
  - eigenständige und voneinander unabhängige Unternehmen
    - max. 70% der Gesamtkosten bei einem Partner
    - Forschungseinrichtungen oder KMU tragen min. 10% der Gesamtkosten
  - Abschluss eines Konsortialvertrags (vor Auszahlung der Startrate)

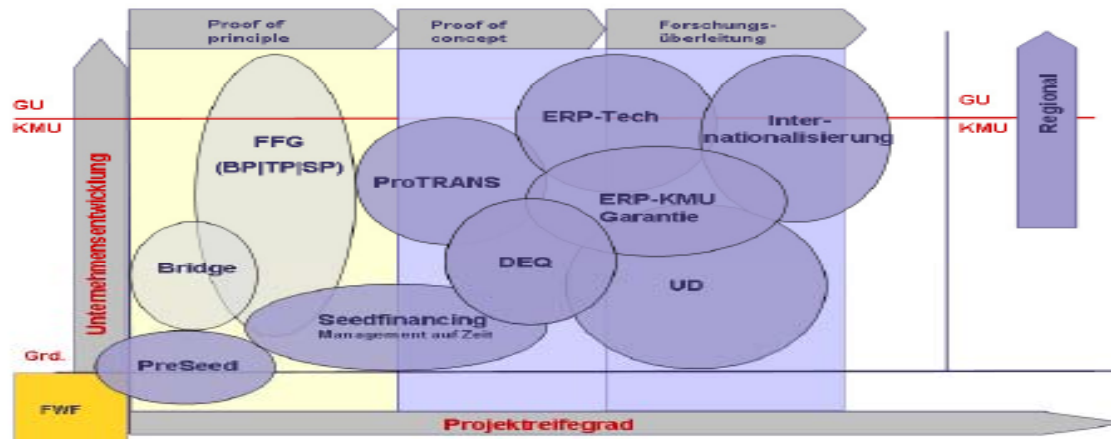
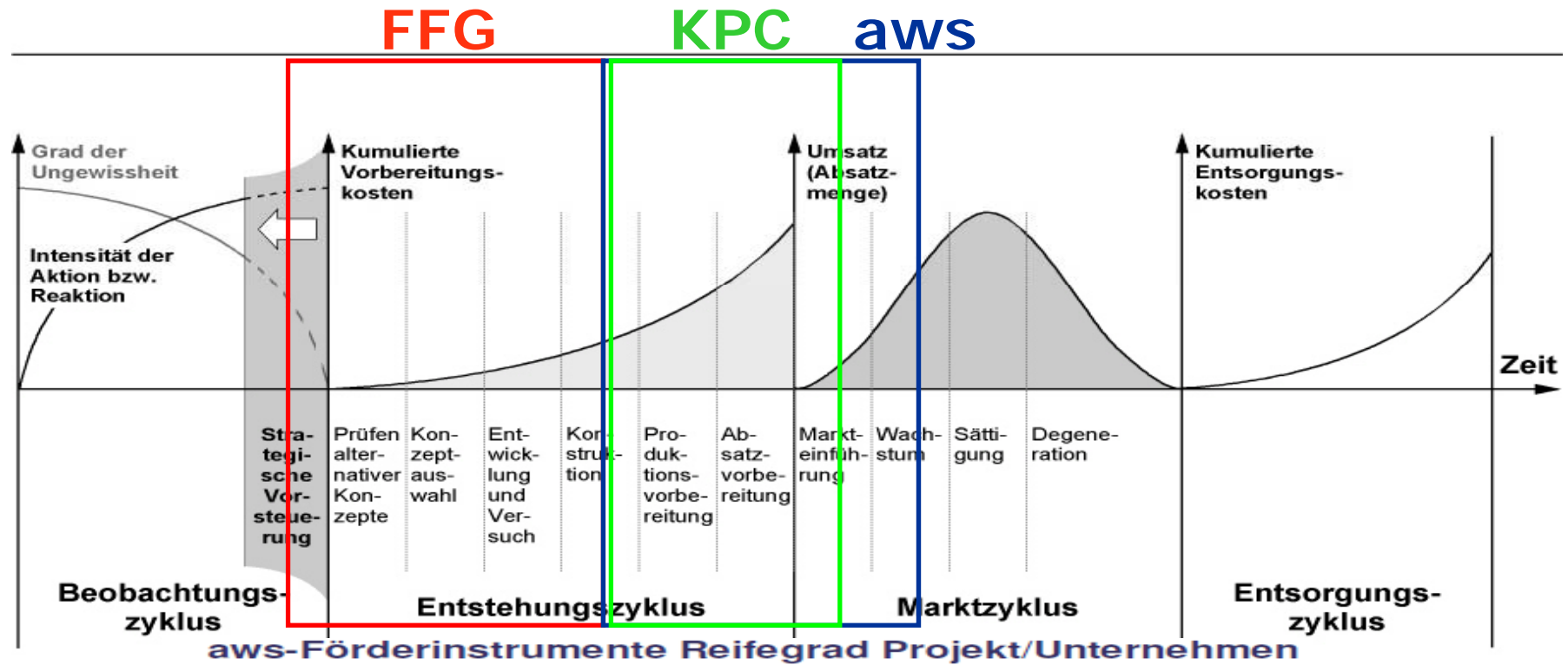


## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Projektformen



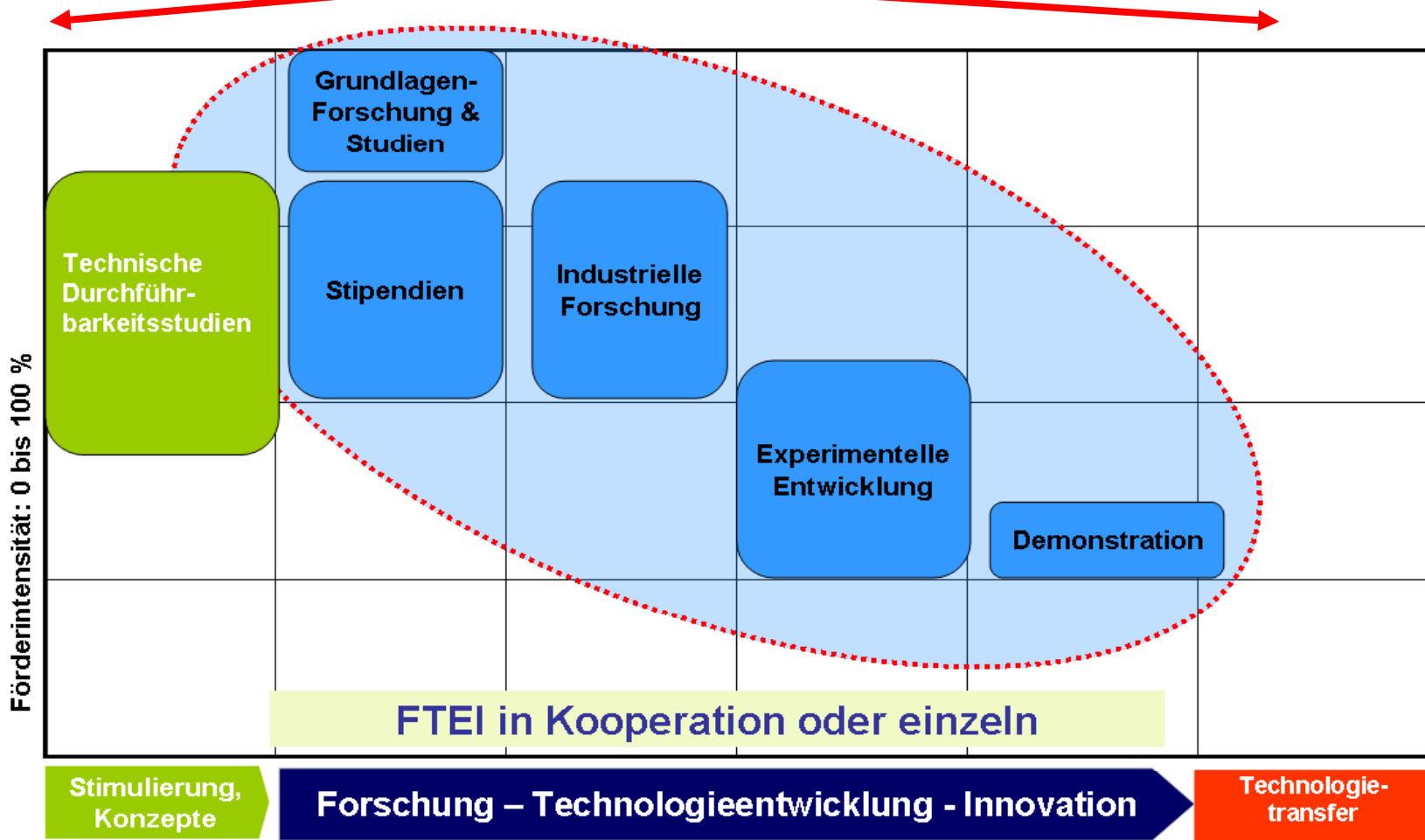
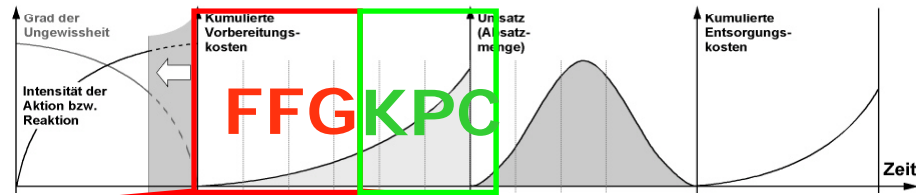
- **Großprojekte**
  - Fördervolumen **ab €1,5 Mio.**
  - Nur für Industrielle Forschung, Experimentelle Entwicklung und Demonstration
  - Anträge in englischer Sprache
  - Jurierung mit Hearing (Teilnahme der AntragstellerInnen)
  
- **Standard Projekte**
  - Fördervolumen kleiner € 1,5 Mio.
  - Alle Projektarten
  - Anträge in deutscher Sprache
  - Jurierung ohne Hearing

# DER INTEGRIERTE PRODUKTLEBENSZYKLUS UND DIE FÖRDERINSTRUMENTE VON



Quelle: aws, Pfeiffer, FFG

# PROJEKTARTEN UND FÖRDERINTENSITÄT DER FFG



; Pfeiffer, FFG,

### Max. Förderintensitäten

Forschungskategorie	KU*	MU*	GU*	Forschungseinrichtung	Sonstige
Technische Durchführbarkeitsstudie für Industrielle Forschung	75 %	75 %	65 %	80 %	-
Technische Durchführbarkeitsstudie für Experimentelle Entwicklung oder Demonstration	50 %	50 %	40 %	80 %	80 %
Grundlagenforschung	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Industrielle Forschung als Einzelprojekt	70 %	60 %	50 %	70 %	-
Industrielle Forschung als Kooperatives Projekt	80 %	75 %	65 %	80 %	-
Experimentelle Entwicklung als Einzelprojekt	45 %	35 %	25 %	nur als Subvertragsnehmer	-
Experimentelle Entwicklung als Kooperatives Projekt	60 %	50 %	40 %	80 %	50 %
Demonstrations-Projekt als Einzelprojekt	35 %	35 %	25 %	nur als Subvertragsnehmer	35 %
Demonstrations-Projekt als Kooperatives Projekt	35 %	35 %	35 %	nur als Subvertragsnehmer	35 %

Tabelle 4.3



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Beschreibung der Projektarten 1/4



- **Grundlagenforschung:** darunter sind experimentelle oder theoretische Arbeiten zu verstehen, die in erste Linie dem Erwerb wissenschaftlicher und technischer Kenntnisse dienen, ohne erkennbare direkte industrielle oder kommerzielle Anwendungsmöglichkeit

**Förderintensität: bis zu 100 %**

- **Studien:** keine direkte wirtschaftliche Umsetzung möglich, sind von öffentlichem Interesse, bringen hohen klima- und energiepolitischen Nutzen für Österreich und seine Regionen

**Leistungsauftrag: Ausnahmetatbestand des §10 Z 13 BVergG**

**Finanzierung: bis zu 100%**



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Beschreibung der Projektarten 2/4



- **Dissertations- und Post-Doc-Stipendien:** haben Grundlagenforschungscharakter und sind eine besondere Maßnahme für NachwuchsforscherInnen, Einreichungen sind in allen Themenfeldern möglich  
**Förderintensität: max. 80% der Personalkosten und bis zu €25.000 bei Dissertationsstipendien bzw. €35.000 bei Post-Doc-Stipendien an Gemeinkosten und Betriebsmittel**
- **Technische Durchführbarkeitsstudien:** Ausarbeitung von Studien zur Vorbereitung von Projekten des Typs Industrielle Forschung, Experimentelle Entwicklung, Demonstration  
**Förderintensität zur Vorbereitung Industrieller Forschung: 65 – 75 %  
Förderintensität zur Vorbereitung Experimenteller Entwicklung oder Demonstration: 40 – 50 %**



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Beschreibung der Projektarten 3/4



- **Industrielle Forschung:** planmäßiges Forschen oder kritisches Erforschen zur Gewinnung neuer Kenntnisse und Fertigkeiten mit dem Ziel, neue Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen zu entwickeln oder zur Verwirklichung erheblicher Verbesserungen bei bestehenden Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen nutzen zu können > hohes Entwicklungsrisiko  
**Förderintensität: 50 - 80 %**
  
- **Experimentelle Entwicklung:** der Erwerb, die Kombination, die Formung und die Verwendung vorhandener wissenschaftlicher, technischer, wirtschaftlicher und sonstiger einschlägiger Kenntnisse und Fertigkeiten zur Erarbeitung von Plänen und Vorkehrungen oder Konzepten für neue, veränderte oder verbesserte Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen > unterstützt Entwicklungen hin bis zum nicht kommerziell einsetzbaren Prototypen  
**Förderintensität 25 – 60 %**  
Forschungseinrichtungen als Projektpartner möglich



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Beschreibung der Projektarten 4/4



- **Demonstrationsprojekte:** beinhalten die erstmalige Demonstration und Markteinführung von neuen Technologien, die anschließend kommerziell genutzt werden können  
→ Erprobung im praktischen Einsatz und Demonstration der Vorteile gegenüber einer breiten Öffentlichkeit.

**Förderintensität 25 – 35 %**

Bonus: mind. ein KMU, Kein Partner trägt mehr als 70% der Gesamtkosten  
Forschungseinrichtungen nur als Subvertragsnehmer

**Kooperation zwischen FFG und KPC → nur 1 Projektantrag**

**FFG: F&E-relevante Kosten**

**KPC: umweltrelevante Investitionskosten**





## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Projektarten und Förderintensitäten



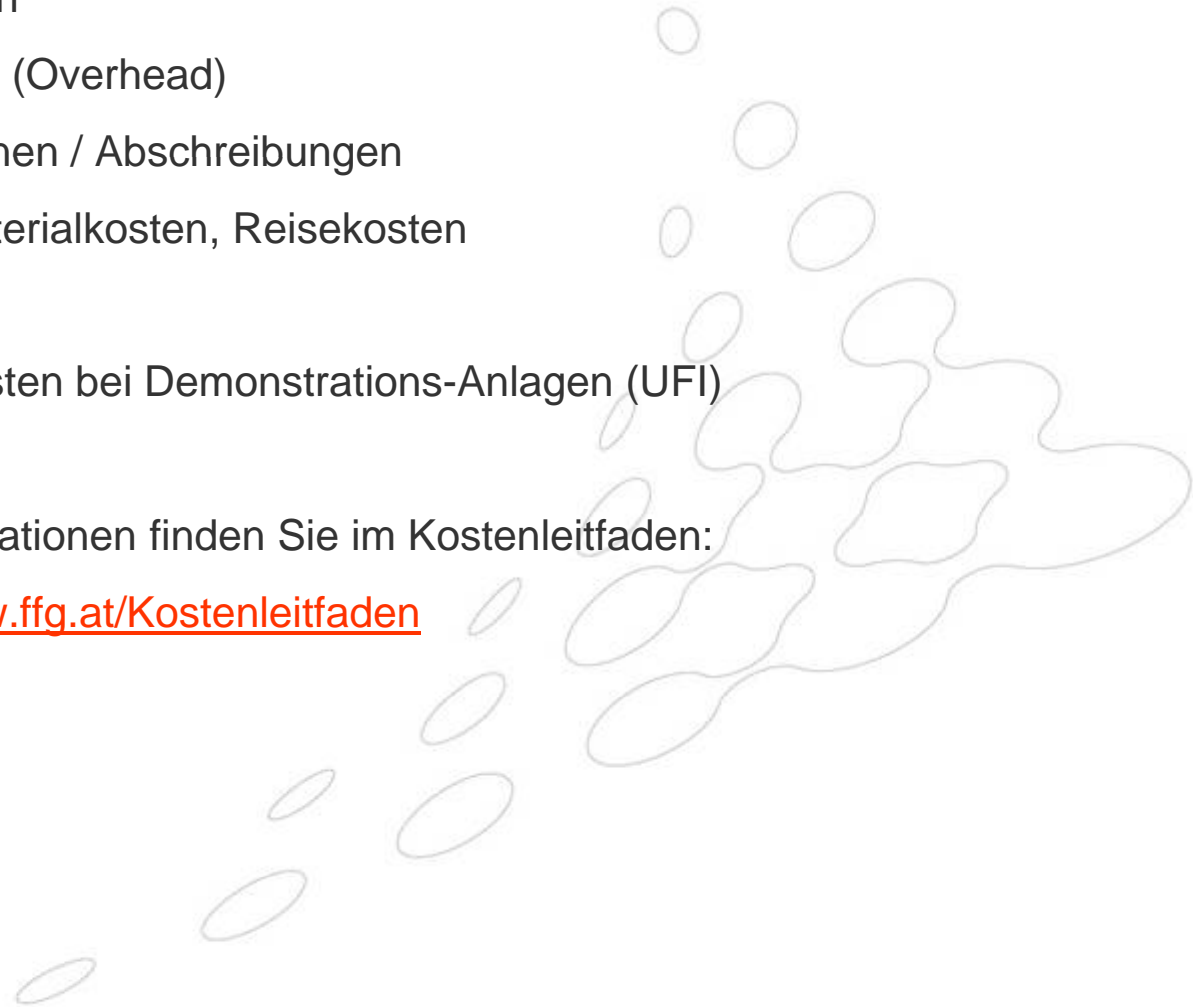
- **Förderungen**
  - Auszahlungen aufgrund von Förderverträgen
  - FTE-Richtlinie (bei DEMO zusätzlich Richtlinien für Umweltförderung Inland)
  - Fördergeldnehmer besitzt Nutzungs- und Vermarktungsrecht
  
- **Finanzierungen (Studien)**
  - Verträge für F&E-Dienstleistungen (Forschungsaufträge)
  - Ausnahmetatbestand des §10 Z 13 BVerG
  - Fördergeldgeber besitzt Nutzungs- und Vermarktungsrecht
  - Ergebnisse müssen der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Anerkennbare Kosten bei Förderungen



- Personalkosten
- Gemeinkosten (Overhead)
- FTE-Investitionen / Abschreibungen
- Sach- und Materialkosten, Reisekosten
- Patentkosten
- Investitionskosten bei Demonstrations-Anlagen (UFI)
  
- Nähere Informationen finden Sie im Kostenleitfaden:
  - <http://www.ffg.at/Kostenleitfaden>





## **NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Beurteilungskriterien 1/2**



### **1. Relevanz des Vorhabens in Bezug auf das Förderprogramm**

- Beitrag des Vorhabens zur Erreichung der Programmziele
- Themenpriorität gemäß Kapitel 3 des Leitfadens für die Projekteinreichung

### **2. Qualität des Vorhabens**

- Innovationsgehalt
- Wiss. Qualität und Methodik
- Qualität der Planung

### **3. Eignung FörderungswerberIn / Projektbeteiligte**

- Wissenschaftlich-technische Referenzen
- Potenzial des Konsortiums zur Realisierung des Vorhabens

#### **4. Ökonomisches Potenzial und Verwertung**

- Kosten-Nutzen Verhältnis
- Marktpotenzial der Ergebnisse
- Verwertungs- und Disseminierungsplan

#### **5. Ökologischer Effekt (nur bei Demonstrationsprojekten)**

- *Potenzial zur Reduktion von klimaschädigenden und treibhauswirksamen Gasen wie z.B. CO<sub>2</sub> durch die Reduktion des Einsatzes fossiler Energieträger*
- *Potenzial zur Vermeidung oder Verringerung von Luftverunreinigungen, Lärm oder gefährlicher Abfälle*

# FÖRDERUNGSKRITERIEN BSP: NEUE ENERGIEN 2020



Hauptbewertungs- kriterien	Subkriterien	Projektart						
		GLF	TDS	IF	EE	DEMO	STIP	STUD
<b>1. Qualität des Vorhabens</b>	Innovationsgehalt	20	20	20	20	20	20	10
	wiss. Qualität und Methodik	15	10	10	10	5	10	10
	Qualität der Planung	15	15	15	15	10	15	10
<b>2. Relevanz des Vorhabens in Bezug auf das Programm</b>	Beitrag des Vorhabens zur Erreichung der Programmziele	10	10	10	10	10	10	10
	Themenpriorität gemäß Kapitel 3	15	15	15	15	15	15	15
<b>3. Eignung der FörderungswerberInnen/ Projektbeteiligten</b>	wiss.-techn. Kompetenz	10	10	5	5	5	10	10
	Potenzial zur Realisierung	10	5	5	5	5	10	10
<b>4. Ökonomisches Potenzial und Verwertung</b>	Kosten-Nutzen-Verhältnis des Projektes	k.A.	5	10	5	10	5	15
	Marktpotenzial der Ergebnisse	k.A.	5	5	5	15	k.A.	k.A.
	Verwertungs- und Disseminierungsplan	5	5	5	10	5	5	10
<b>Summe</b>		<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

**Stand der  
Technik als  
Baseline!**

**Konkret!**

**Sind alle  
erforderlichen  
Kompetenzen  
wirklich  
vorhanden?**

**Konkret!  
Realismus!  
Barrieren!  
Kosten der  
Industrialisierung  
u.  
Zertifizierung**

GLF – Grundlagenforschung

TDS – Technische Durchführbarkeitsstudie

IF – Industrielle Forschung

EE – Experimentelle Entwicklung

DEMO – Demonstrationsvorhaben

STIP – Stipendium

STUD – Studien



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Programmabwicklung und Beratung



Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG)

Thematische Programme

<b>Andreas Geisler</b>	– Teamleitung	<b>05 77 55-5060</b>
<b>Maria Bürgermeister</b>	– Programmreferentin	<b>05 77 55-5040</b>
<b>Katrin Saam</b>	– Programmreferentin	<b>05 77 55-5041</b>
<b>Henrike Kamenik</b>	– Programmleitung	<b>05 77 55-5043</b>
<b>Helfried Mährenbach</b>	– Programmreferent	<b>05 77 55-5044</b>
<b>Thomas Uitz</b>	– Programmreferent	<b>05 77 55-5032</b>
<b>Doris Pollak</b>	– Technische Expertin (BP)	<b>05 77 55-1306</b>

E-Mail: [neue-energien-2020@ffg.at](mailto:neue-energien-2020@ffg.at)

Internet: [www.ffg.at/neue-energien-2020](http://www.ffg.at/neue-energien-2020)

eCall: <https://ecall.ffg.at>

Kommunal Credit – Public Consulting (DEMO Projekte – UFI)

**Norbert Peherstorfer, Tel.: 01/31631 – 216 n.peherstorfer@kommunalkredit.at**



## NEUE ENERGIEN 2020 – 4. Ausschreibung Wichtiges



- **Projektnummer des Klima- und Energiefonds** unbedingt erforderlich  
→ Registrierung auf der Homepage des Klima- und Energiefonds
- Einreichung ausschließlich mittels **eCall** (elektronische Einreichung)
- Abstimmung mit der **KPC bei Demonstrationsprojekten:**  
1 gemeinsamer Projektantrag → 2 Förderverträge (FFG & KPC)
- **ACHTUNG** Projekte mit Fördervolumen ab **€1,5 Mio.**

# FP7 Energie – 5. Ausschreibung

## Überblick



### Status Quo - **VORLÄUFIG**

- Arbeitsprogramm steht ganz im Zeichen des SET-PLANS
- Topics mit Fokus auf die Europäischen Industrieinitiativen (EII)
- Call-Eröffnung **30. Juli 2010**
- Deadline Okt. 2010 (2-stufige RTD-Projekte)
- Deadline April 2011 (1-stufige Demo-Projekte)
- Zusätzlich weitere Ausschreibungen – inkl. Joint Calls!
- Gesamtbudget: rund 250 Mio. Euro
- Veranstaltungshinweise:
  - Infotag in Graz: 6. Juli 2010
  - Infoday in Brüssel: 8. Juli 2010

**Draft**

#### **Kontakt:**

DI Siegfried Loicht  
Nationale Kontaktstelle für  
Energie & KMU  
T +43 (0)5 7755 – 4304  
E [siegfried.loicht@ffg.at](mailto:siegfried.loicht@ffg.at)

# FP7 Energie – 5. Ausschreibung Themenschwerpunkte



- **ACTIVITY ENERGY.2: RENEWABLE ELECTRICITY GENERATION**
- **ACTIVITY ENERGY.3: RENEWABLE FUEL PRODUCTION**
- **ACTIVITY ENERGY.4: RENEWABLES FOR HEATING AND COOLING**
- **ACTIVITY ENERGY.5: CO2 CAPTURE AND STORAGE TECHNOLOGIES FOR ZERO EMISSION POWER GENERATION**
- **ACTIVITY ENERGY.6: CLEAN COAL TECHNOLOGIES**
- **ACTIVITY ENERGY.7: SMART ENERGY NETWORKS**
- **ACTIVITY ENERGY.8: ENERGY EFFICIENCY AND SAVINGS**
- **ACTIVITY ENERGY.10: HORIZONTAL PROGRAMME ACTIONS**
  - **The ocean of tomorrow**
  - **NEU: Pilot Action „Researcher Exchange“ mit US + Japan**

- **Weitere Details finden Sie unter: <http://rp7.ffg.at/energie>**

# EUREKA



## **EUREKA-Einzelprojekte:**

- bottom-up - offen für alle Themenbereiche
- Förderung: nationale/regionale Förderungen (zB: Basisförderung, thematische Förderungen der FFG)

## **EUROGIA+: EUREKA-Cluster für Energieeffizienz und erneuerbare Energie**

- Nächster Einreichfrist: 2. September 2010, 17h00
- Förderung: nationale/regionale Förderungen (zB: Basisförderung, Neue Energien 2020)

## **Eurostars: Förderprogramm von EUREKA und RP7 insbesondere für F&E-treibende KMU,**

- bottom-up - offen für alle Themenbereiche
- Nächste Einreichfrist: 30. September 2010, 20:00
- Bis zu 60% Barförderung aus für Eurostars reservierten, nationalen Fördermitteln + Eu-top-up

Weitere Infos und Ansprechpersonen: <http://www.ffg.at/eureka>



## **FORSCHUNG WIRKT.**

- ✓ **4. AS NEUE ENERGIEN 2020**
- ✓ **2. AS Technologische Leuchttürme der Elektromobilität**
- ✓ **7. EU-Rahmenprogramm**
- ✓ **Basisprogramme**
- ✓ **Bridge, etc...**

Abonnieren Sie unseren eNewsletter!

**>>[www.ffg.at/enewsletter](http://www.ffg.at/enewsletter)**

